

Ressortfachtagung Ausbildung DLRG und Schule

26.02.-28.02.2016



Aktuelles aus dem Bundesverband



DPO Schwimmen / Rettungsschwimmen

- Zukünftige Struktur Absprachen DPO /
Gemeinsame Vereinbarungen

Vereinbarung zwischen BFS und

KMK:

Jugend-
Schwimmabzeichen

Rettungs-
schwimmabzeichen

Absprachen im BFS:

Jugend-
Schwimmabzeichen,
Schwimmabzeichen,
Rettungs-
schwimmabzeichen

Prüfungsordnung DLRG:

Jugend-
Schwimmabzeichen,
Schwimmabzeichen,
Rettungs-
schwimmabzeichen,
Junior-Retter,
Lehrschein,
Ausbilder,
Multiplikator

DPO Schwimmen / Rettungsschwimmen

- Gemeinsame Sitzung am 28. Januar 2015 SpKo und BFS AG Schwimmen.
 1. Notwendigkeit der Handlungsempfehlung
 2. Grundkonsens “Sicheres Schwimmen“ erst mit der Stufe DJSA Bronze
 3. DPO und Handlungsempfehlung getrennt zu entwickeln

- Zeitfenster Verabschiedung der DPO in der MV BFS im März 2015
- KMK SpKo Zur Abstimmung an die Vertreter der Länder in der Sitzung 27./28 November 2015
- Ziel: In Kraft treten per 1. Januar 2016

DPO Schwimmen / Rettungsschwimmen

- Präsidialrat 11/2015 stimmt vorgelegten Änderungen zu
- DPO kann erst wirksam werden, wenn Kultusministerkonferenz der gemeinsamen Vereinbarung zugestimmt hat
 - Vereinbarung in Abstimmung
- Zwischenstufe Seepferdchen/Freischwimmer wird durch Präsidialrat abgelehnt

Digitalisierung der Lehrunterlagen

▪ ein erster Schritt:

- download der Ausbilderhandbücher (AHB) im pdf- Format:
 - AHB Schwimmen
 - AHB Rettungsschwimmen und Lehrmaterial RS in der Schule*
 - AHB Schnorcheltauchen
 - Kursleiterhandbuch Prävention

Digitalisierung

- **ein zweiter Schritt:**

- Erfassung aller Grafiken in einer EXCEL-Liste (z. Zt. sind 298 Grafiken der AHB`s mit Seitenangabe und Schlagworten erfasst und verlinkt)
 - Schwimmen
 - Rettungsschwimmen
 - Schnorcheltauchen
 - Prävention
 - Medizin?

Digitalisierung

▪ ein dritter Schritt:

- Erstellung einer WEB- basierten Datenbank mit Grafiken und differenzierten Zugangsrechten auf der Basis der Registriernummern)
 - Schwimmen
 - Rettungsschwimmen
 - Schnorcheltauchen
 - Prävention
 - Medizin?
 - Einsatz?

Unterrichtsvorhaben RS i. d. Schule (Lehrmaterial)

▪ die Historie:

- Gespräch am 8.7.2013 in der GST des LF WF
- Fazit des ersten Gesprächs:
 - sinnvolles Projekt angedacht, dass den verstärkten Zugang auf und eine verbesserte Zusammenarbeit mit den Schulen ermöglicht
 - eine größere Anzahl von Schülerinnen und Schülern soll für das Rettungsschwimmen interessiert und gewonnen werden
 - In Absprache mit den Gliederungen in NRW soll erreicht werden, die absolvierten Lerneinheiten auf einen Rettungsschwimmkurs anzuerkennen.

Unterrichtsvorhaben RS i. d. Schule (Lehrmaterial)

▪ die inhaltliche Grundidee:

- Lehrkräfte aus Schulen schreiben ein Lehrmaterial für Schulen, fachliche Beratung durch den Bundesverband
- Schwerpunkt: Kompetenzorientierung
- Ausgangspunkt: Nutzung der Änderung des Lehr- und Bildungsplanes NRW
- modularer Aufbau mit aktivierenden schülerorientierten Lehr- und Lernunterlagen
- Übertragung des Ansatzes NRW auf alle Bundesländer und Zurverfügung-Stellung des Lehrmaterials als kostenfreien Download für bundesweit alle Schulen

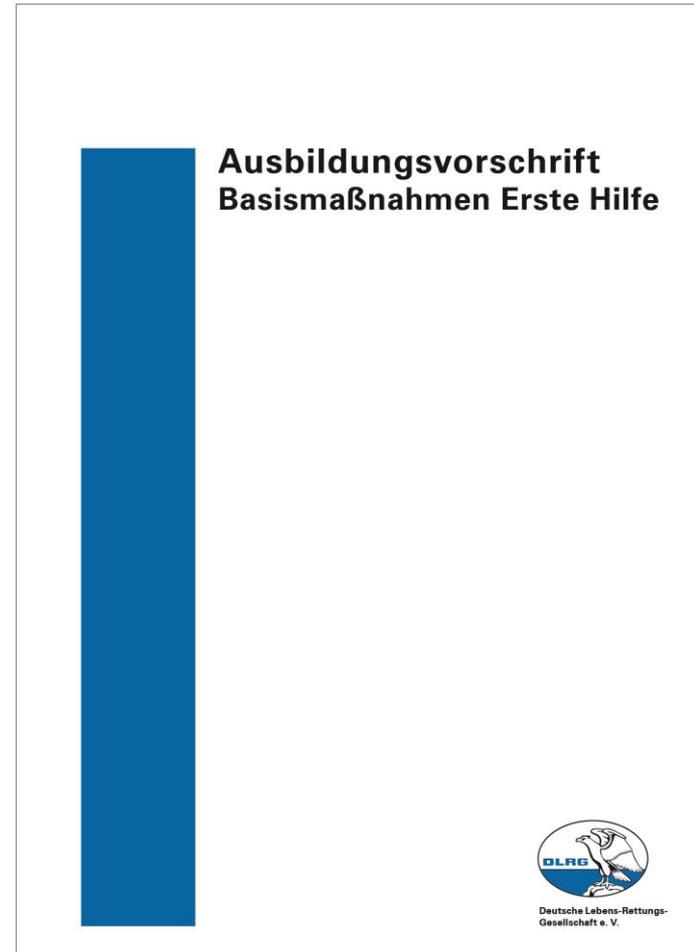
Unterrichtsvorhaben RS i. d. Schule (Lehrmaterial)

- **der strukturelle Aufbau des Inhalts (ca. 181 Seiten):**
 - Einleitung
 - Grundmodul
 - Modul A: rettungsspezifische Schwimmtechniken
 - Modul B: Selbstrettung
 - Modul C: Schleppen
 - Modul D: Springen
 - Modul E: Streckentauchen
 - Modul G: Leistungsbeurteilung
 - Anhang - Materialverzeichnis

Ausbildungsvorschrift

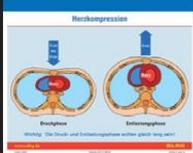
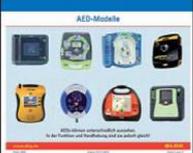
Basismaßnahmen Erste-Hilfe

- Neuste Auflage lieferbar ab 01.02.2016
 - 4. Auflage Dezember 2015
 - Bestellnummer: 14708030



Beispiel Digitalisierung

Folienmenü 2015 – Basismaßnahmen Erste Hilfe (AV 0)

 <p>Auffinden eines Notfallpatienten I</p>	 <p>Auffinden eines Notfallpatienten II</p>	 <p>Anforderungen an den Ersthelfer</p>	 <p>Überlebenskette</p>	 <p>Notruf</p>
1003 A	1003 B	1004	1005	1006
 <p>Herzkompression</p>	 <p>Körperhaltung bei der HLW</p>	 <p>AED-Modelle</p>	 <p>Kennzeichnung für Aufbewahrungsorte von AEDs</p>	 <p>Anbringen der Klebelektroden</p>
1501	1502	1505	1506	1507

Hilfe 



DLRG

Kongress 2016

Mehr als Schwimmen & Retten

4.- 6. November 2016 | Bad Nenndorf

Projektskizze



Schirmherrschaft

Bundesministerium des Innern



Dr. Thomas de Maizière
Bundesminister des Innern



Willkommensfingerfood

Eröffnung (ca. 13:30)



Dr. Ole Schröder - Parlamentarischer
Staatssekretär



Alfons Hörmann - Präsident DOSB

Heike Drechsler (angefragt)



Willi Lemke - UN Sonderberater
Für Sport



Uwe Wesp - Fernsehmeteorologe



P.J. Baumgartner - Radiomoderator
Kommunikationstrainer

„unterhalt-
same“
Moderation
Barbara Messer

Kommerzielle
Messe

Poster
(Ergänzung
zu Vorträgen)

Kaffeepause
mit aktivem
Austausch-
Forum

Abendessen

aktive Mitmachaktion
Hallenbad



Werner Küstenmacher
„Simplify your Ehrenamt“

Get-Together



3 Vorträge zu einem Themenkreis
15' Vortrag + 15' Dialog
15' Vortrag + 15' Dialog
15' Vortrag + 15' Dialog

3 Vorträge zu einem Themenkreis
15' Vortrag + 15' Dialog
15' Vortrag + 15' Dialog
15' Vortrag + 15' Dialog



Workshop

15' Input (Vortrag)
165' Workshop

Kommerzielle
Messe

Poster
(Ergänzung
zu Vorträgen)

Mittagessen

Nachmittag = Ablauf s. Vormittag

Abendunterhaltung - Dinieren und Feiern in der Wandelhalle



Visuelle Präsentation aller Ergebnisse

**3 Ergebnis-Präsentationen
mit je anschließendem
Statement der Leitung ...**

... Ausbildung

... Einsatz

... Medizin

**Poster
(Ergänzung
zu Vorträgen)**

Zusammenfassung & Abschlussresolution (bis 12:00)

Abschiedsimbiss „to go“

**Kaffee-Pause
mit Poster-
Rundgang**



Freitag

Samstag

Sonntag

**Kurzvorträge
&
Workshops**

Ergebnispräsentation

Abschlussresolution

Willkommensimbiss

Mittagessen

Abschiedsimbiss

Hauptreferate

**Kurzvorträge
&
Workshops**

Austausch-Forum

Messe & Poster

Abendessen

Abendunterhaltung

Get-Together „plus“

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

